

# Beiträge 25.10.2014-07.11.2014

vom

23.02.2017 - 24.02.2017 ▼

Freitag, 7. November 2014

## □Jan von Werth□ und Treuer Husar starten mit Sternmarsch in gemeinsame Jubiläumssession



**-hgj/nj-** Mit einem gemeinsamen Fackelzug durch die abendlichen Altstadtstraßen Kölns, eröffneten das Reiter-Korps □Jan von Werth□ und die KG Treuer Husar vier Tage vor dem 11. im. 11. ihren Jubiläumssessionen im 90. Vereinsjahr.

So sind beide Kölner Gesellschaften 1925 gegründet und gehören als jüngste Korpsgesellschaften zum elitären Kreis der neun Traditionskorps, die der Kölsche Fastelovend zur Zeit hat. Während □Jan von Werth□ am 10. Februar 1925 von sechs Mitgliedern des Stammtischs □Fidele Häre□gegründet wurde, ist das Geburtsdatum des □Treuen Husar□ auf den 26. September 1925 unter dem ursprünglichen Namen Große Lindenthaler Karnevals-Gesellschaft, Husaren-Korps blau gelb von 1925 e.V. durch die

Herren Backesdorff, Heimes, Mingels jun., Nacken, Pullem, Schneider und Weckopp beurkundet.

Freitag, 7. November 2014



**Das schönste und leckerste was eine Kölner Traditionskorps zu bieten hat, sind die Mariechen, Marketenderinnen oder Regimentstöchter der neuen Gesellschaft. So beim der KG Treuer Husar (links) Daniela Neuhöfer mit ihrem Jung´ Kevin Köppe und beim Reiter-Korps "Jan von Werth" Britta Schwadorf mit ihrem Tanzoffizier Niklas Jüngling.**

Nach dem Eintreffen der zahlreichen Mitglieder beider

Gesellschaften am Kasino der blau-gelben Husaren am Dechant-Löbbel-Platz, an der Pfarrkirche St. Ursula, ließen die beiden Kommandanten Bernd Johnen (□Jan von Werth□ )und □Harry□ Kramer (Treuer Husar) ihre Reiter und Husaren zusammen mit ihren beiden Spielmannszügen antreten, damit diese von den Präsidenten zum Umzug im Fackelschein abgenommen wurden.

Hiernach führte der Weg die rund 370 jecken Husaren und von Werther vom Dechant-Löbbel-Platz über Ursulaplatz, Marzellenstraße, Kardinal-Höffner-Platz, Am Hof und Unter Taschenmacher (mit Rast im Brauhaus SION) zum Denkmal des Reitergenerals Jan von Werth auf dem Alter Markt.

Nach kurzen prägnanten Worten der Präsidenten Jörg Mangel (□Jan von Werth□ ) und Dr. Marko Schaueremann (Treuer Husar), sorgten abwechselnd die beiden Korpskapellen hinreichend für musikalische Stimmung mit ihren eigenen Märschen und kölschen Stimmungshits für sich selbst und die annähernd 800 Kölner und Imi's, die entweder im Zug mitgelaufen waren oder einfach nur die nächtliche Altstadt mit ihren Kneipen und Brauhäusern erkunden wollten.

*Freitag, 7. November 2014*



Nach dem imposanten Jubiläumsauftakt, spielten sich die □Jan von Werther□ und Treue Husaren selbst vom Platz und zogen zum

klingenden Spiel ihrer Musiker über die Bechergasse zu einer kleinen internen Feier bis in den Morgen hinein ins Hotel Mondial am Dom Cologne an der Kölner Philharmonie.

Ein gelungener wie ausgefallener Auftakt in ein Jubiläum, in dem das Reiter-Korps "Jan von Werth", wie auch die KG Treuer Husar Blau-Gelb, gemeinsam 180 Jahre gelebte und erlebte Tradition im Kölner Karneval auf die Waage bringen. Ob es in den nächsten Wochen der "fünften Jahreszeit" weitere Überraschungen beider Gesellschaften gibt, bleibt vorerst das große Geheimnis der beiden Vorstände, die sich derzeit noch nicht hierüber äußern wollten.

*Freitag, 7. November 2014*

**Ein jeckes Jubiläum: Der 11. Karnevalsterminkalender "Karneval in Köln 2015"**



**Am 11.11. startet die Session** und da heißt es für alle Jecken: Termine prüfen und Karten sichern. Den Überblick verschaffen wie in jedem Jahr der Karnevalsterminkalender ☐ 'Karneval in Köln 2015' ☐ und die App ☐ 'AppSolut Jeck' ☐ für das Smartphone. Der Karnevalsterminkalender ☐ 'Karneval in Köln 2015' ☐ feiert in dieser Session ein jeckes Jubiläum, denn er erscheint zum 11. Mal. Aus diesem Anlaß ist er auf 111 (+1) jeckere Seiten gewachsen und hat ein neues Layout bekommen, wodurch die Termine, die Gesellschaften, Veranstalter und Veranstaltungsorte noch einfacher zu finden sind. Der Rest hat sich bewährt: Mehr als 800 Veranstaltungen, die nach Tagen aufgelistet sind, viele kleine Geschichten rund um den Kölner

Karneval und viele schöne Bilder machen Lust Fastelovend zu feiern. Was verbirgt sich hinter dem Motto "social jeck – kunterbunt vernetzt", wie wird man ein Tanzpaar, wer sind die Raderdollen Merheimer oder wie alt ist die Lachende Kölnarena – diese Themen und viele mehr geben einen Einblick in den Karneval. Das Festkomitee Kölner Karneval, die KölnTourismus GmbH und der BKB Verlag geben den Jeckenkalender gemeinsam heraus und für € 1,95 ist der Band im KölnShop bei KölnTourismus am Dom oder unter [www.der-koelnshop.de](http://www.der-koelnshop.de), im Buchhandel, bei Deiters, in ausgewählten Rewe-Märkten oder unter [www.festkomitee-shop.de](http://www.festkomitee-shop.de) erhältlich.

Wer den Karnevalsterminkalender nicht immer mitnehmen möchte, kann sich die Termine auch auf sein Smartphone laden: Ab Anfang November 2014 gibt es die App "AppSolut Jeck" mit allen Terminen kostenlos im AppStore und (neu in dieser Session auch) im PlayStore. Jecke können dann eingeben, wann, wo oder mit wem Sie feiern möchten. Mehr als 800 Veranstaltungen, Karnevalsgesellschaften, Veranstaltungsorte – alles ist mit wenigen Griffen und das auch offline – auf dem Handy verfügbar. Dazu gibt es Links zu den Veranstaltern, so daß man die Karten direkt bestellen kann. Selbstverständlich ist ein Routenplaner und eine Verbindung zum Taxiruf eingeschlossen. Und wenn man seine Freunde einladen möchte, schickt man aus der App eine Mail oder postet es auf facebook oder Twitter.

**Quelle und Grafik: BKB Verlag/BHB Verlagsvertrieb**

*Freitag, 7. November 2014*

**KölnTourismus: Jecker Adler bereit zum Sessionsstart**

DERKOLNSHOP [www.der-koelnshop.de](http://www.der-koelnshop.de)

superjeck  
brandneu

Köln

KARNEVAL  
IN KÖLN

DER  
JECKE  
ADLER

Aufkleber 1,00\*

Mousepad 7,90\*

T-Shirt 19,95\*

Schnapsglas 3,50\*

Postkarte ab 1,95\*

Kölschglas 3,95\*

Diese und noch weitere Artikel des Jecken Adlers finden Sie bei KölnTourismus am Dom: Kardinal-Höffner-Platz 1, 50667 Köln [www.der-koelnshop.de](http://www.der-koelnshop.de)

Köln

**Viele närrische Artikel bei KölnTourismus im KölnShop am Dom und online unter [www.der-koelnshop.de](http://www.der-koelnshop.de)**

Pünktlich zum Sessionsauftakt bietet KölnTourismus wieder viele verschiedene karnevalistische Produkte an, die der echte Karnevalsjeck auch schon zum 11. im 11. gebrauchen kann. Hauptmotiv ist auch in diesem Jahr das kölsche Wappentier, das von der KölnTourismus GmbH dem Anlaß entsprechend ausstaffiert wurde und mit Narrenkappe, Ringelshirt und Pappnas zum Feiern einlädt. Mit dem Motiv des jecken Adlers wirbt die Tourismus-Organisation für die fünfte Jahreszeit und setzt es zur nationalen und internationalen Kölnwerbung ein.

Der urkölsche Doppeladler in seinem karnevalistischen Outfit ist auf verschiedenen Artikeln abgebildet: Vom Plakat über Kölschgläser, T-Shirts, bis zu Mousepads und einigen weiteren Produkten. Diese sind ab sofort exklusiv im KölnShop bei KölnTourismus am Dom und online unter [\[n\]www.derkoelnshop.de](http://www.derkoelnshop.de) erhältlich.

**Quelle und Grafik: KölnTourismus GmbH**

Donnerstag, 6. November 2014

## **Die Grosse von 1823 präsentiert ihr neues Musikkorps □Schwarz-Rot□ Köln e.V.**



**Auf der gemeinsamen Pressekonferenz am Donnerstagabend** im Hotel Barceló, haben Univ. Prof. Dr. Dr. Joachim E. Zöller, Präsident und 1. Vorsitzender von □Die Grosse von 1823 KG e.V. Köln□ mit dem 1. Vorsitzenden von □Schwarz-Rot□ Köln e.V., Michael Renner (22) und dem musikalischen Leiter Christian Kuhn den neuen Musikkorps □Schwarz-Rot□ Köln e.V. vorgestellt. □Schwarz-Rot□ Köln e.V. wurde am 15. Oktober 2013 in das Vereinsregister eingetragen und ist im April 2014 eine Kooperation mit der Grossen von 1823 eingegangen.

□Hier hat sich vor gut einem Jahr eine Truppe wahrhaft leidenschaftlich junger Musikerinnen und Musiker gefunden, die

im Kölner Karneval zwischen Spielmannszug und Blasorchester ein ganz besonderes Repertoire auf Straßen und Bühnen zaubert“, so Prof. Dr. Jürgen E. Zöllner. „Dieser Musikzug zwischen Tradition und Moderne hat das Potenzial, unsere Gesellschaft zum 200jährigen Jubiläum und weit darüber hinaus zu repräsentieren.“

„Wir sind froh mit der Grossen von 1823 so einen starken Partner gefunden zu haben und freuen uns auf eine erfolgreiche Zukunft“, so der 1. Vorsitzende Michael Renner. „Mit ausgebildeten Musikpädagogen in den eigenen Reihen möchten wir uns auf die musikalische Frühförderung von Kinder und Jugendlichen konzentrieren“, so der musikalische Leiter Christian Kuhn.

Der erste offizielle Auftritt des Musikkorps erfolgt beim „GROSSEN Kölschen Countdown“ gleich vor großem Publikum gemeinsam der jungen Tanzgruppe der Grossen von 1823 mit den Top-Gruppen des Kölner Karnevals unter der Moderation von Linus in dessen „Wohnzimmer“ im Tanzbrunnen.

Nach der Pressekonferenz konnten sich die zahlreich erschienenen Medienvertreter von der Qualität und vom breitgefächerten Repertoire des Musikkorps überzeugen. Ob Karl-Berbuer-Potpourri, Brings-Potpourri oder auch die Filmmusik aus Die glorreichen Sieben hat das Musikkorps und der dynamischen Leitung von Christian Kuhn zum Besten gegeben.

**Quelle (Text): Die Grosse von 1823 KG Köln e.V.; (Foto) Rainer Gries**

*Donnerstag, 6. November 2014*

**11.11. – DER „GROSSE“ KÖLSCHE COUNTDOWN**



## **Sessionsstart mit Sensationsprogramm**

Kölns schönste 11.11.Party startet auch in diesem Jahr wieder am Tanzbrunnen!

Bei der zweiten Auflage des 11.11. Countdown der Karnevalsgesellschaft "Die Große von 1823" geben sich die Top-Gruppen an Kölns schönster Open-Air Location die Klinke in die Hand.

In diesem Jahr warten mehr als sieben Stunden Programm, präsentiert von Multitalent Linus, auf die Besucher, wobei sich die Besetzungsliste wie das "Who is who" der kölschen Musik liest.

Erstmals werden in 2014 die "Bläck Fööss" und die "Höhner" beim 11.11.-Countdown am Start sein. Dazu gesellen sich die "Paveier", "Brings", die "Räuber", "cat ballou", "Kasalla", "Klüngelköpp", "Domstürmer" und viele mehr – und das nicht nur mit ein oder zwei Liedern, sondern mit einem mindestens zwanzig minütigen Auftritt.

Eine Sessionseröffnung der Extraklasse – und das auf der "Schäl Sick", nur wenige Schritte vom "Karnevalstourismus" in der Innenstadt entfernt und mit ganz viel Platz zum Feiern und ohne eingengt zu sein.

Eine Party für alle, die Spaß am jecken Treiben haben und bei

der auch junge Familien mit Pänz und Anhang mitfeiern können. Nicht am Start ist am Tanzbrunnen "harter" Alkohol – Schnaps und andere scharfe Getränke werden nicht verkauft und dürfen auch nicht mitgebracht werden.

**Der Vorverkauf läuft auf vollen Touren, der Eintrittspreis liegt bei volkstümlichen € 11,00 für mehr als sieben Stunden Programm der Extraklasse. Karten gibt's im Vorverkauf bei KölnTicket (zzgl. Gebühren). Die Tageskasse ist geöffnet!**

**Quelle und Grafik: D.S. MARKETING GmbH**

Mittwoch, 5. November 2014

**Gelungene Tänze krönten Tanzcorps-Abschluß-Training der "Original Matrosen vom Müllemer Böttche"**



**-hgj/nj- Während viele Kölner Tanzgruppen** den ersten Saalveranstaltungen entgegenfiebern, gehören die "Original Matrosen vom Müllemer Böttche" zu jener Klientel, die unmittelbar vor dem Start in die "fünfte Jahreszeit" ihre einstudierten Schritte, Hebungen und Würfe als öffentliches Tanzcorps-Abschluß-Training auf einer Bühne präsentieren. Hierzu folgten etwas mehr als 180 Mitglieder, Freunde und Familienangehörige heute Abend der Einladung des erfolgreichen

Tanzcorps und ließen sich in der Stadthalle Mülheim im Preview zur Session 2015 die Abendstunden versüßen. So gehören zum Ensemble der "Original Matrosen vom Müllemer Böttche", wie in den vergangenen Jahren weiterhin 32 männliche und weibliche Tänzer, die sich aber nicht mehr in der bisher bekannten Formation zusammen setzten. Beruflich wie auch aus familiären Gründen, hatten sich zehn Mitglieder (zwei Tanzpaare und acht Tänzerinnen und Tänzer) nach Rosenmontag 2014 von der Truppe verabschiedet, die nunmehr durch zehn neue zwei männliche und achte weibliche tanzbegeisterte und jüngere Jecken ersetzt werden.

Die neuen und "alten" Tänzer haben sich seit dem Frühjahr schnell zusammengefunden und harmonieren nicht nur aufgrund Sympathien, sondern auch durch die harten Trainingseinheiten, für die sie wie auch ihre Trainerin Iris Roth und ihr Tanzcorps-Leiter Michael Zarbock über den Sommer hinweg viel (Frei-)zeit aufgebracht haben.

Lediglich mit einem Tanzpaar weniger als seit über zwei Jahrzehnten, kann die Müttergesellschaft KG Müllemer Junge – Alt-Mülheim e.V. von 1951 der "Original Matrosen vom Müllemer Böttche" in der bevorstehenden Kampagne vorweisen. Beim Generationswechsel 2014 setzt die Gesellschaft und ihr Tanzcorps lieber auf zwei perfekte Paare (Alexander Barschuhn und Vanesse Rösch sowie Denise Rönsch und Thorsten Siebel), als vorerst den Spagat mit zwei neuen und einem langjährig erfahrenen Tanzpaar zu machen.

Bei der Premiere des öffentlichen Abschluß-Trainings, präsentierten sich Jungs und Mädels des Tanzcorps mit allen fünf einstudierten Tänzen und wurden an ihrem Präsentationsabend auf der Bühne von der Kinder- und Jugendtanzgruppe der Schlebuscher, den Musikern der "Filue" und im Saal von ihren Freunden und Familien sowie ihrer Gesellschaft kräftig unterstützt.

*Mittwoch, 5. November 2014*

**Treuer Husar startet mit neuen Personalien in die Jubiläumssession 2015**



**V.l.n.r: Dieter Hagen, Hartmut Kramer, Dr. Marko Schauer mann sowie Dirk Lüsse m**

**-hgj/nj- Wie in den vergangenen Jahren** hielt die KG Treuer Husar an ihrer Tradition fest, neue Personalien wenige Tage vor dem 11. im 11. den Medien und somit allen Kölnern und Jecken vorzustellen. So eröffnete Präsident Dr. marko Schauer mann, nach der Begrüßung von Presseoffizier Franz Wallraff jun. und weiteren Vorstandsmitgliedern den Abend im Vorstandszimmer des Kasinos der KG und verriet die Namen der Herren, die bereits seit April dieses Jahres in ihren neuen Ämtern die Geschicke des Traditionskorps mitprägen, an Traditionen festhalten und zugleich das blau-gelbe Korps in die Zukunft führen. Mit dabei und somit zum Teil neu in den Vorstand aufgerückt gemäß Votum der Mitgliederversammlung sind Hartmut [Harry] Kramer, Dieter Hagen sowie Dirk Lüsse m.

[Harry] Kramer (49) ist neuer Kommandant, der somit eine der wichtigsten Funktionen im Korps besetzt. Zu seiner närrischen Vita erklärte der [Harry] Kramer, – der bisher Vizekommandant der blau-gelben Husaren war – daß er bei den [Domstädtern] seinen närrischen Einstand in den Karneval gefunden gefunden hat. 1994 erfolgte dann der Wechsel zum Treuen Husar als inaktives Mitglied. Nach zweijähriger Zugehörigkeit zum

Tanzkorps trat Hartmut Kramer 1996 in Offizierskorps ein und leitete ein Jahr das Reiterkorps seiner Gesellschaft. Zudem war der neue Kommandant der KG Treuer Husar mehrere Jahre Vizekommandant und tritt somit mit als erfahrener Husar die Nachfolge von Peter Lautenschläger an. Privat lebt er mit Ehefrau und dem 19jährigen in der Kölner Südstadt und freut sich auf die bevorstehende Kampagne 2015, in der die KG Treuer Husar Blau-Gelb – als eines der jüngsten Kölner Traditionsgesellschaften – das 90. Jubiläum feiern kann.

Die Nachfolge des Vizekommandanten tritt der 46jährige Dieter Hagen an, der ebenfalls seit Jahrzehnten im Kölner Karneval aktiv ist. Bereits ab dem vierten Lebensjahr zog er mit seinen Eltern als „Ihrefelder Räuber“ durch die Straßen Kölns, da Vater und Mutter als Mitglieder neben Hans Wallpott im Vorstand der Gesellschaft saßen. Seit 2001 ist Dieter Hagen Mitglied beim Treuen Husar und seit 2007 der Marketingspezialist der Gesellschaft. Mit seiner Patchworkfamilie mit einem 19jährigen Kind wohnt der Bickedorfer Jung in Frechen und ist beruflich als Vertriebsleiter in der IT-Branche tätig.

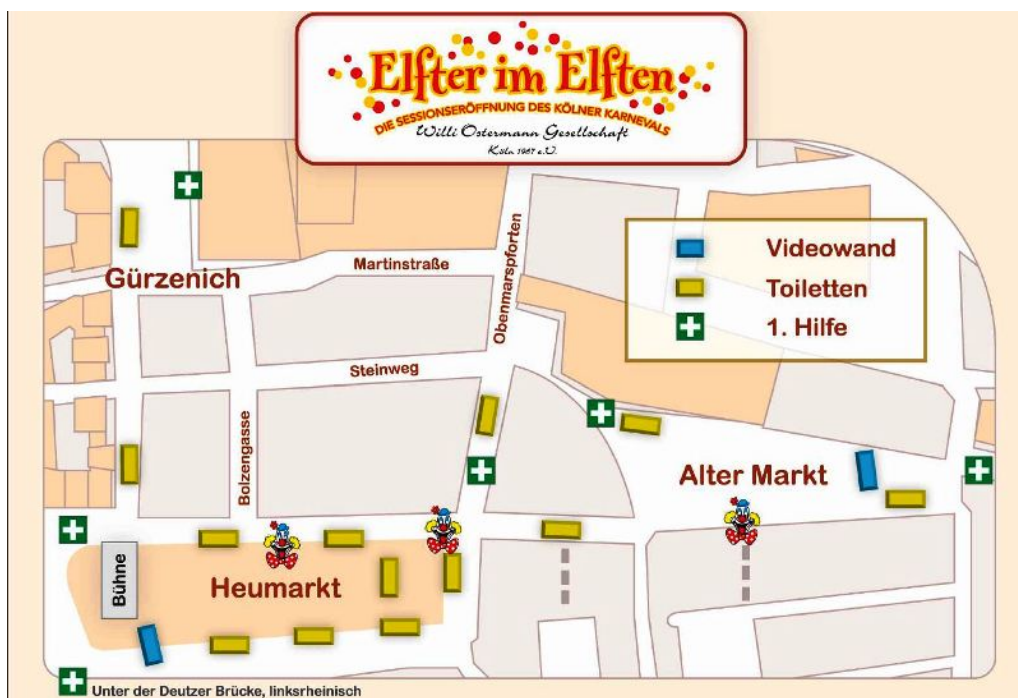
Als Präsident der „Ludendorfer Junge“ ist Dirk Lüssem (43) eine bekannte Karnevalsgröße seiner Swisstaler Heimatgesellschaft und führt dort die Geschicke seit 25 Jahren als Präsident. Beim Treuen Husar übernimmt er ab sofort die Programmgestaltung als Literat und bringt durch seine Erfahrungen als Mitinhaber der Eventagentur Swiss-Event reichlich Fingerspitzengefühl für dieses Amt mit. Seit 2013 ist Dirk Lüssem Mitglied im Corps á la Suite und gehört nunmehr zum Kreis der „närrischen Berufspendler“, die den Karneval in Köln zu ihrem Liebsten Hobby erklärt haben.

Letztmalig als Präsident, ist Dr. Marko Schaueremann in der in sechs Tagen beginnende Session 2015 beim Treuen Husar zu erleben. Nach einer zwölfjährigen Präsidentschaft, in der er alle schillernden Facetten seines traditionsreichen Korps erleben konnte, verabschiedet er sich der sympathische Zahnarzt nach Aschermittwoch von diesem ehrenvollen Amt. „Ich werde im kommenden Frühjahr nicht mehr zur Kandidatur

antreten, da ich für Ehefrau und den fast vierjährigen Sohn sowie die beruflichen Aufgaben mehr Zeit brauche. Meinem Korps bleibe ich weiterhin aktiv verbunden, nur das ich nicht mehr dieses hohe Vorstandsamt begleite, daß ich seit drei Wahlperioden inne habe, so Dr. Marco Schauermann. Neben dem besonderen Anlaß des Jubiläums, freut sich der smarte Marco Schauermann auf eine wunderschöne Session mit seinen Korpskameraden, die mit der ZDF-Mädchensitzung "Mer losse d'r Dom en Kölle" ein weiteres Highlight beinhaltet. Dr. Marko Schauermann ist im kommenden Jahr 25 Jahre Mitglied des blau-gelben Traditionskorps und dankt auf diesem Wege seinem Vorstand, der wie er es formulierte "ein gutes Team im Ehrenamt darstellt".

*Dienstag, 4. November 2014*

## **Elter im Elften 2014 – Die Sessionseröffnung des Kölner Karnevals: DAS PROGRAMM**



**Zum vergrößern der Grafik Doppelklick auf die Schlagzeile!!!**

09:02 Uhr "Domhätzjer"

09:11 Uhr "Krageknöpp"

09:21 Uhr "Altreucher"

09:31 Uhr □C.A.B.B.□  
09:46 Uhr □Miljö□  
10: 00 Uhr □Boore□  
10:15 Uhr □Kuhl und die Gäng□  
10: 30 Uhr Begrüßung durch Ralf Schlegelmilch  
10:32 Uhr Peter Schmitz-Hellwing  
10:42 Uhr □Kölschraum□  
10:53 Uhr Marie Luise Nikuta  
11:02 Uhr Rede Ralf Schlegelmilch (Präsident der Willi Ostermann Gesellschaft)  
11:03 Uhr Rede Oberbürgermeister Jürgen Roters

**11:09 Uhr Festkomitee-Präsident Markus Ritterbach**

**11:11 Uhr Countdown**

11:12 Uhr □Kasalla□  
11:27 Uhr Vorstellung des designierten Dreigestirns für die Session 2015  
11:38 Uhr Stefan Dahm  
11:48 Uhr □Paveier□  
12:12 Uhr □Domstürmer□  
12:26 Uhr □KölschFraktion□  
12:36 Uhr □Bläck Fööss□  
13:00 Uhr □Querbeat□  
13:10 Uhr □cat balou□  
13:24 Uhr Bernd Stelter  
13:36 Uhr □Brings□  
14:12 Uhr □Funky Marys□  
14:22 Uhr □Räuber□  
14:46 Uhr □Cöllner□  
15:08 Uhr □Klüngelköpp□  
15:22 Uhr □Höhner□  
15:46 Uhr □Micky Brühl Band□  
16:00 Uhr □Blom un Blömcher□  
16:12 Uhr □Cölln Girls□  
16:24 Uhr □Pläsier□  
16:33 Uhr □Rheinländer□

16:45 Uhr □Ech Lecker□  
16:57 Uhr □Die 3 Colonias□  
17:09 Uhr □Kölsch Adler□  
17:21 Uhr □Sechs Kölsch□  
17:30 Uhr □Kläävbotze□  
17:43 Uhr □Köln Kartell□  
17:55 Uhr □JoJu□  
18:05 Uhr □Die Jukebox Helden XL□  
19:30 Uhr Ende

**Bitte nutzt den öffentlichen Nahverkehr!**  
**Bitte keine beweglichen Gegenstände wie Bollerwagen, Stehhocker oder ähnliches mitbringen!**  
**Auf der gesamten Veranstaltungsfläche herrscht absolutes Glasverbot!**  
**Vielen Dank!**

**Quelle und Grafik: Willi Ostermann Gesellschaft 1967 e.V.**  
**([www.elfterimelften.de](http://www.elfterimelften.de))**

Dienstag, 4. November 2014

**Willi Ostermann Gesellschaft:**  
**Sessionseröffnung auf dem Heumarkt**



***Derzeit stapeln sich noch Tonnen von Bühnenequipment auf dem Podium, daß in wenigen Tagen von für einen Tag zur Sessionseröffnung 2015 ganz in den Fokus der Willi Ostermann Gesellschaft gerückt wird. Vom Heumarkt präsentiert die Gesellschaft wie seit viereinhalb Jahrzehnten mit Bands, Kölner Oberbürgermeister Festkomitee und dem designierten Kölner Dreigestirn vor über 10.000 Jecken den Start in die Session 2015.***

**Bereits zum 45. Mal** veranstaltet die Willi Ostermann Gesellschaft die Sessionseröffnung am 11. November. In diesem Jahr startet die Megasausage in der Kölner Altstadt bereits um 9.00 Uhr. Ab 10.30 Uhr wird sich dann der WDR in die Veranstaltung einschalten und – wie jedes Jahr – einem Millionenpublikum das Live-Event fünfeinhalb Stunden lang in die heimischen Wohnzimmer übertragen.

Nach dem neunstündigen karnevalistische Programm (von 9.00 Uhr bis 18.00 Uhr tummeln sich rund 40 Programmnummern auf der Bühne) spielt von 18.00 bis ca. 19.30 Uhr noch eine Coverband. Dieses bewährte Konzept der Party nach dem karnevalistischen Großereignis hat sich in den letzten Jahren bewährt und wird mittlerweile von der Polizei gewünscht, damit die so genannte □Entflutung□ des Platzes nicht auf einen Schlag gegen 18.00 Uhr erfolgt.

Ebenfalls bewährt hat sich das Konzept des glaslosen Veranstaltungsbereiches: Die Getränke werden, wie in den Vorjahren, in Einwegbechern ausgegeben. Aus diesem Grund wird es auch wieder Kontrollen an den Eingangsbereichen geben, damit keine Glasflaschen und sonstigen Behältnisse aus Glas in die Kölner Altstadt gelangen und dort Menschen durch Glasscherben verletzt werden könnten. Ebenso wird das Sperrkonzept wieder umgesetzt; die Kölner Altstadt wird bei Bedarf für Personen gesperrt werden, hierunter fallen auch die Deutzer Brücke (die für den Verkehr bereits am Morgen des 11. im 11. gesperrt werden wird) sowie die KVB-Linien, die ab einem bestimmten Zeitpunkt die Haltestelle □Heumarkt□ nicht mehr anfahren werden (Straßenbahnen fahren dann hier durch,

Busse werden umgeleitet).

Ralf Schlegelmilch, Präsident der Willi Ostermann Gesellschaft, betonte noch einmal ausdrücklich, daß der Eintritt bei der Sessionseröffnung in der Kölner Altstadt frei ist. Lediglich ein kleiner Bereich mit rund 800 Plätzen direkt an der Bühne, der zum Sicherheitskonzept gehört, ist nur für "zahlende" Gäste zugänglich. Dort gibt es aber keinen Kartenvorverkauf im eigentlichen Sinne, die Karten werden gegen eine Mindestspende von " 25,00 pro Karte quasi "verliehen".

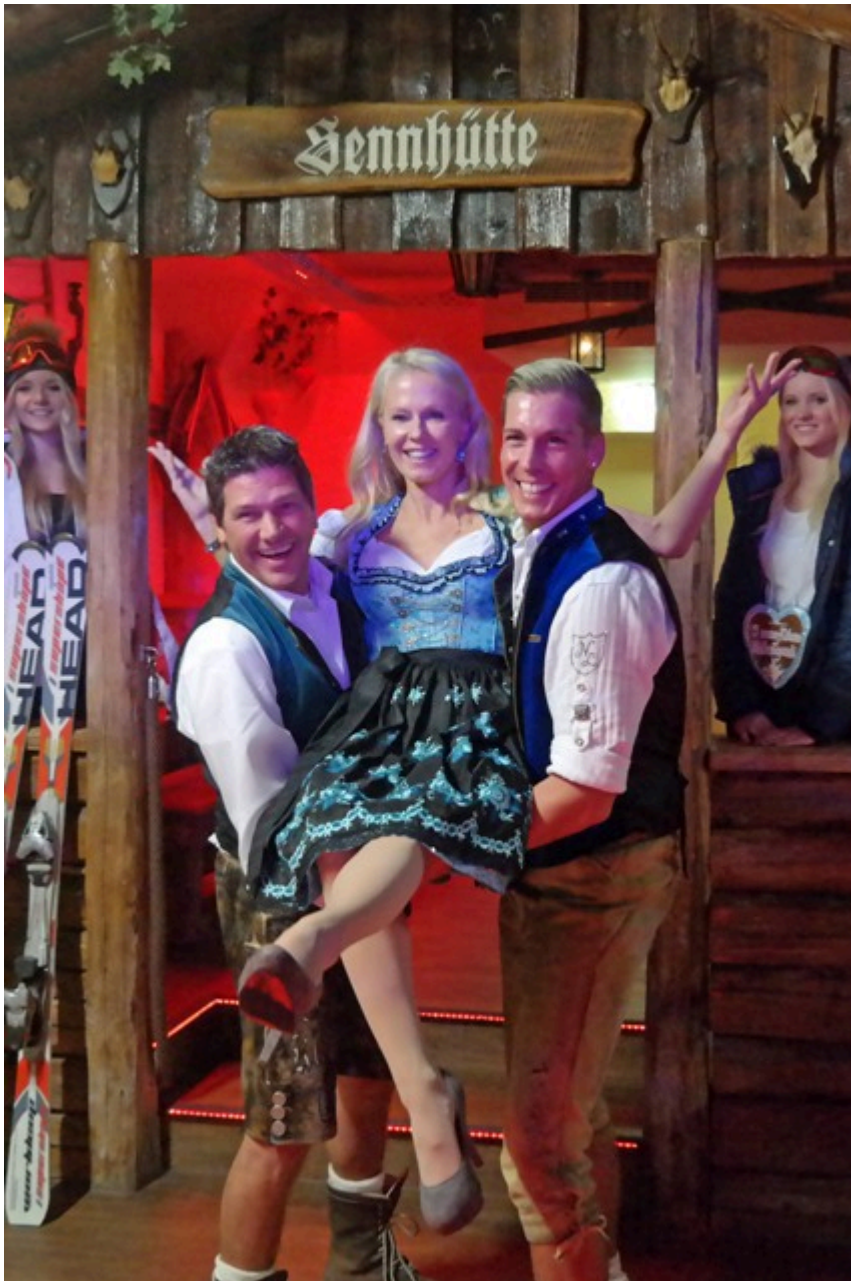
Wie in den Jahren zuvor auch, stehen zwei Videowände in der Altstadt. Die eine Wand steht direkt auf dem Heumarkt, die andere Wand auf dem Alter Markt. Hierauf wird das Programm der Sessionseröffnung übertragen.

Als Besonderheiten in diesem Jahr wird es erstmals seit einigen Jahren wieder die Verleihung des "Goldenen Ostermann-Brunnen" geben. Die Auszeichnung, die nur sporadisch vergeben wird, geht in diesem Jahr stellvertretend an Tom Buhrow, den Intendanten des Westdeutschen Rundfunks (WDR), für seine Sendeanstalt. "Der WDR ist ein verlässlicher Partner der Sessionseröffnung und das wollen wir in diesem Jahr mit der Verleihung des Ostermann-Brunnens an den WDR zum Ausdruck bringen.", so Ralf Schlegelmilch. Die zweite Besonderheit ist der Auftritt von Marie-Luise Nikuta, die ihren karnevalistischen Ruhestand antreten wird. "Frau Nikuta wird bei uns nicht singen. Wir werden es uns aber nicht nehmen lassen, Marie-Luise Nikuta entsprechend auf unserer Bühne zu verabschieden!", so Schlegelmilch weiter.

**Quelle (Text): Andreas Klein/[www.koelsche-fastelovend.de](http://www.koelsche-fastelovend.de);  
(Foto): "Schosch" Jäckel/[typischkölsch.cologne](http://typischkölsch.cologne)**

Montag, 3. November 2014

**KÖLNER HÜTTENGAUDI 2015 – Ganz viel  
Austria-Power am Kölner Südstadion**



**Die größte Après-Ski-Party Europas steigt am 23. und 24. Januar 2015 in Köln**

Sie ist Schauspielerin, Moderatorin, Kabarettistin – ein Multitalent auf der Bühne. Und ganz nebenbei ist sie die langjährige Lebensgefährtin des Kölner Erfolgstrainers Peter Stöger: die Österreicherin Ulrike Kriegler wird am 23. und 24. Januar 2015 die Top-Stars der deutschen und alpenländischen Schlager- und Partyszene bei der ORIGINAL KÖLNER HÜTTENGAUDI am Südstadion präsentieren.

„Das macht mir wahnsinnig Spaß,“ freut sich die blonde Österreicherin, die auch noch eine Skilehrer-Ausbildung hat.

□Die Rheinländer sind beim Après-Ski noch verrückter als beim Karneval.□

Gemeinsam mit dem legendären DJ Mox aus dem Zillertal präsentiert Ulrike Kriegler am 23. und 24. Januar eine Starparade, die ihres Gleichen sucht: Mickie Krause, Marc Pircher, die Jungen Zillertaler, Frauenschwarm Norman Langen, Geri der Klostertaler und Hüttengaudi-König Jürgen Drews werden die Bühne im gewaltigen Zelt am Südstadion stürmen. Erstmals wird auch Mallorca-Star Peter Wackel dabei sein und die Hütte mit seinen Hits zum □wackeln□ bringen, denn Hüttengaudi ist ja schließlich nur einmal im Jahr.

Überhaupt ist die Kölner Gaudi ein echtes Phänomen – denn das ausgerechnet hier in Köln Europas größtes Après-Ski-Event startet, das würde man bei der alpenländischen Konkurrenz von Kitzbühel, Sölden oder Obertauern nicht erwarten.

Sechs Stunden pro Abend geht in dem wunderschönen Holz-Zelt am Südstadion so richtig die Hüttengaudi-Post ab – Non-Stop.

□Wir versuchen jedes Jahr noch besser zu werden,□ versprechen die Veranstalter. □Bisher ist uns das immer wieder gelungen. Wir haben in Köln zwar nicht den meisten Schnee, dafür aber die beste Stimmung.□

□Der Vorverkauf ist bereits hervorragend angelaufen,□ freut sich Rainer Streibel vom Veranstalter □3D-stars+events□ aus Brühl. □Wir haben mittlerweile unzählige Stammkunden, die jedes Jahr wieder buchen und neue Freunde mitbringen.□ Das spricht natürlich für die großartige Qualität der Kölner Hüttengaudi – beim Bühnenprogramm, bei der Stimmung und beim tollen Ambiente.

□Die Fans in Köln sind der Hammer!□ – so begeistert zeigt sich Party-Mega-Star Mickie Krause – □Hier reiße ich die Hütte wirklich ab□. Und Schlagerkönig Jürgen Drews, der als □König des Après-Ski□ mit seiner 70-Minuten-Show an beiden Veranstaltungstagen auf der gewaltigen Bühne steht, freut sich auf die Stimmung im Zelt: □Besser als die Hüttengaudi-Fans feiert niemand!□

**Vorverkaufs-Info**

**Tickets ab € 23,50 gibt es über die Homepage [www.koelner-huettengaudi.de](http://www.koelner-huettengaudi.de), per Email [r.streibel@3d-cologne.de](mailto:r.streibel@3d-cologne.de) oder im Veranstaltungsbüro unter der Telefon-Hotline +49 (0) 22 32/15 08-18.**

**Hier gibt's auch alle Informationen zu den exklusiven-Logen-Paketen.**

**Der Kartenvorverkauf läuft auch über KölnTicket mit all seinen Vorverkaufsstellen inklusive Fahrschein für das gesamte VRS-Gebiet und Ticket-Versicherung).**

### **Die Hüttengaudi-Künstler 2015**

Ulrike Kriegler und DJ Mox präsentieren:

- Jürgen Drews
- Mickie Krause
- Norman Langen
- Peter Wackel
- Marc Pircher
- Geri der Klostertaler
- Die jungen Zillertaler
- DJ Ötzi

**Quelle und Foto: D.S. MARKETING GmbH**

*Montag, 3. November 2014*

**Marie-Luise Nikuta: Letzter Auftritt am 11.11. bei WDR 4 □ Immer wieder neue Lieder□**



**Der Sessionsauftakt der Karnevalsjecken am 11.11.** wird für eine der Galionsfiguren des kölschen Fasteleer ein Rücktritt: Die kölsche Mottoqueen Marie-Luise Nikuta hört auf. In der WDR-Sendung `Immer wieder neue Lieder`, die am 11.11. im WDR Funkhaus aufgezeichnet wird, singt Marie-Luise Nikuta zum ersten und letzten Mal das aktuelle Mottolied `Social Jeck kunterbunt vernetzt`.

Marie-Luise Nikuta: `Ich habe den WDR für meinen letzten Auftritt ausgewählt, weil es hier einfach immer die schönsten Karnevals-Veranstaltungen gibt. Ich war bei so vielen WDR-Events dabei, welchen besseren Ort hätte ich also für meine letzte Bühnenshow wählen können? Und jetzt habe ich endlich Zeit, auch mal für andere Künstler Lieder zu schreiben. Bislang war ich ja immer mit meinen eigenen Stücken beschäftigt. Man soll aufhören wenn's am schönsten ist!`

Tom Buhrow: `Marie-Luise Nikuta wird immer meine persönliche Mottoqueen bleiben. Seit Ende der 1970er Jahre schunkele ich jedes Jahr an Karneval zu ihren Liedern, im letzten Jahr sogar erstmalig als Intendant bei uns im WDR. Dass sie für ihren Rücktritt unsere WDR-Veranstaltung ausgewählt hat, ehrt uns sehr! Marie-Luise Nikuta steht auf der Bühne seit sie 13 Jahre alt ist, da darf sie sich mit 76 Jahren auch mal zurückziehen, dafür habe ich vollstes Verständnis. Vermissen werde ich sie,`

wie sicherlich sehr viele andere Kölner auch, trotzdem sehr!  
Alles Gute, Marie-Luise Nikuta! Et hät noch immer joot  
jejange!□

Die WDR 4-Live-Sendung □Immer wieder neue Lieder□ wird am 11.  
November ab 19.00 Uhr bei WDR 4 gesendet.

**Quelle (Text): Westdeutscher Rundfunk Köln -Presse &  
Information Programmkommunikation; (Foto) WDR/Herby Sachs**

Samstag, 1. November 2014

## **Hauptversammlung der Altstädter Köln – Auch die Jungen arbeiten an der Altstädter-Erfolgsstory mit**



**Das gute Ergebnis** bewog wohl Schatzmeister Michael Robens zum Ende seines Kassenberichtes zu der Aussage, daß es ihm sehr recht sei, wenn an der □Erfolgsstory Altstädter□ weiter gearbeitet würde. Kurz vor dem Start in die neue Session, waren die Mitglieder der Altstädter Köln 1922 e.V. in diesem Jahr ins Hotel Hilton Cologne – somit in Altstadt Nähe – geladen. Doch bevor der bereits oben beschriebene Bericht zum Vortrag kam, wurde den verstorbenen Kameraden des vergangenen Vereinsjahres gedacht.

Dann hatte nach seiner Begrüßung wieder Präsident Hans

Kölschbach mit seinem Jahres- und Geschäftsbericht das Wort. Dieser begann mit einem Rückblick über das abgelaufene Geschäftsjahr hinaus, auf die vor einigen Jahren und auch in der letzten Session neu ins Leben gerufenen Veranstaltungen. Ob die Weiberfastnachtsparty "Mittendrin im Zims", die Tribüne am Rosenmontagszug auf dem Alter Markt oder die Party "Altstädter-Früh-Schicht" für die jungen und junggebliebenen Karnevalsjecken, alle haben neben den traditionellen Events in den vergangenen Jahren zum bereits positiven Image der Altstädter weiter mit beigetragen.

Aktuell sind einige Veranstaltungen der Session 2014/2015 bereits ausverkauft, dennoch sind die Mitglieder gefordert weiterhin den Kartenverkauf tatkräftig zu unterstützen. Alle Kunden sollten rechtzeitig den frühen Kartenvorverkauf nutzen um später keine Absage zu erhalten. Was die Sitzungsprogramme der Altstädter betrifft, kann man sicher von einem Komfortproblem sprechen. Wie in jedem Jahr ist es dem erfahrenen Literaten Hubert Koch gelungen, daß sich die Spitzenkräfte des Kölner Karnevals die Klinke in die Hand geben werden.

Gleich zum Sessionsstart am 11. im 11.2014, ab 11.11 Uhr geht es mit der neuen Karnevalsparty "11 Punkt 11" im frisch renovierten "WarteSaal am Dom" los. Die "Feier des 11. im 11." folgt am 15. November 2014 in gleicher Stätte. Ab dem 11. Januar 2015 geht es los mit der Herrensitzung, der traditionellen Mädchersitzung, dem Härekommers und so weiter bis hin zum vollen Altstädter-Veranstaltungskalender an den tollen Tagen.

Hier dann auch am Karnevalssamstag (14. Februar 2015) mit einer weiteren, neuen Karnevalsparty "Danze am Dom", ebenfalls im "WarteSaal am Dom". Als ein positives Zeichen deutete Hans Kölschbach den alljährlichen Zuwachs gerade jüngerer Mitglieder, die sich gleich in die Vereinsarbeit einbringen und mit Freude bei der Sache sind. Ein großes Dankeschön des Präsidenten galt nicht nur den Anwesenden, sondern allen Altstädtern für die tolle vergangene Session und deren Engagement im Laufe der zurückliegenden, karnevalslosen

Monate. Ob zur St.Martins-Reiterei, beim Fußballturnier, den beiden Golfturnieren, den Reitveranstaltungen oder der Oldtimer-Rallye, stets waren bei der Organisation und Durchführung reichlich Helfer zur Stelle.

Nicht zu vergessen sei hierbei, daß ein Großteil der Erlöse sozialen Zwecken in Form von Geld- und Sachleistungen gespendet werden. Man kann mit Stolz von einer Summe von bis zu □ 10.000,00 pro Jahr sprechen. Der Dank galt natürlich auch im besonderen Maße den Sponsoren, den Freunden und Förderern, dem Reservekorps, dem Großen Rat des grün-roten Traditionskorps, den Mitarbeiterinnen der Altstädter-Geschäftsstelle und nicht zuletzt allen Vorstandsmitgliedern für ihren Einsatz für die Gesellschaft. Ohne all dies könnten die Altstädter viele Dinge nicht in der Form wie in den vergangenen Jahren durchführen, so Hans Kölschbach in seinen Ausführungen.

Dem Dank schloß sich Schatzmeister Michael Robens im Rahmen seines Kassenberichtes an. Die, wenn auch trockenen, Zahlen zeigten ebenfalls den Erfolg der Arbeit von vielen grün-roten Korpskameraden auf. Außer der Bestätigung von Prof. Dr. Helmut Bujard für eine weitere Amtszeit als Kassenprüfer, standen in diesem Jahr keine Wahlen an.

Unter dem Beifall der Mitgliederversammlung erhielten die neuen Korpsmitglieder die Gesellschaftsnadel. Besonders bedacht wurden danach die langjährigen Mitglieder, entsprechend ihrer Zugehörigkeit, mit der silbernen und goldenen Nadel der Altstädter. Bevor Präsident Hans Kölschbach die Versammlung schloß, hatte der Altstädter-Feldhellige Msgr. Robert Kleine, seines Zeichens Kölner Dom- und Stadtdechant, das Wort. Er brachte seine Freude darüber zum Ausdruck, daß man in diesem Jahr die traditionelle Regimentsmesse am 15. November um 18.30 Uhr im Hohen Dom zu Köln feiern werde. Ein besonderes Jahr für den Kölner Dom, denn seit 850 Jahren ruhen die Gebeine der heiligen drei Könige dort. Und so soll auch die Altstädter-Regimentsmesse eine Besondere werden.

Mit positivem Blick nach vorne ziehen die Altstädter Köln 1922 e.V. in die kommende Session und freuen sich gemeinsam diese

mit ihren zahlreichen Freunde und Gästen zu feiern.

**Quelle und Foto: Altstädter Köln 1922 e.V.**

Freitag, 31. Oktober 2014

**11 Jahre "Kölsche Woche" in Hintertux und kein Ende in Sicht!**



**Die kölsch-tirolerische Verbindung geht ins jecke elfte Jahr:**

Die "Kölsche Woche" und damit die Partnerschaft zwischen Köln und Hintertux feiert ein "jeckes Jubiläum".

Erstmals in 2004 haben Hermann Egger, Hotelier und Besitzer der Hohenhaus Tenne in Hintertux, und Peter "Funny" van den Brock, der Chef der "Rabaue", die "kölsche Woche" in Hintertux gefeiert. "Die ideale Verbindung aus grandiosem Ski-Vergnügen, einem unvergleichlichen Après-Ski-Tempel und phantastischer kölscher Stimmung," schwärmt Peter van den Brock von der langjährigen Kooperation. Bisheriger Höhepunkt der sportlich-jecken Verbindung war das sensationelle "Brings"-Konzert im vergangenen Jahr am Hintertuxer Gletscher.

Als Startschuß für die Ski-Saison und gleichzeitig für die "kölsche Woche 2015" findet am kommenden Sonntag, 2. November 2014 ab 12.00 Uhr im Gaffel am Dom die Kölsche Woche Fan Party unter dem Motto "Köln trifft Zillertal" statt.

Zahlreiche Bands wie die "Domstürmer", "Cöllner", "Rabaue", "Die Jungen Trompeter", "Die 3 Colonias", "Swinging Funfares" und Mini Marille werden für Kölsche Stimmung sorgen, Geri der Klostertaler und die Zillertaler Bergzigeuner sorgen für den alpenländischen Teil.

Die wichtigsten Informationen zu 11. Jahre Kölsche Woche in Hintertux haben die Organisatoren Peter "Funny" van den Brock ("Rabaue" ) und Hermann Egger (Hohenhaus Tenne) sowie Vertreter des Tuxer Fremdenverkehrsverbandes und der Hintertuxer Gletscherbahn für Sie zur Hand.

Auch im Jahr 2015 wird es wieder das Hintertuxer Gletscher Open Air mit dem Konzert von "BRINGS" geben. Auch das Vorprogramm verspricht einige Highlights wie eine Zillertaler Band, die "Rabaue", die Dorfrockers und viele andere mehr.

### **KÖLN TRIFFT ZILLERTAL am Sonntag, 2. November 2014, 12.00 Uhr**

Moderation Peter van den Brock und "DJ SATZY", der neue DJ der Hohenhaus Tenne

Der geplante Programmablauf

12.00 Uhr – Mini Marille ( Dem Land Tirol / Wasserfall von Hintertux )

12.10 Uhr – Faßanstich und Begrüßung

12.20 Uhr – "Die 3 Colonias"

12.45 Uhr – "Rabaue"

13.20 Uhr – "Cöllner"

13.45 Uhr – "Die Jungen Trompeter"

14.15 Uhr – "Swinging Funfares"

14.50 Uhr – "Domstürmer"

15.20 Uhr Gery der Klostertaler

16.00 Uhr – Zillertaler Bergzigeuner

17.00 Uhr – Live-Übertragung des Bundesliga-Spiels 1. FC Köln : FC Freiburg

**Quelle (Text): D.S. MARKETING GmbH; (Grafik): Büro & Organisation der Kölschen Woche/Peter van den Brock**

Donnerstag, 30. Oktober 2014

**Deutschlandpremiere: "Karneval! Wir sind**

# positiv bekloppt ☐ voller Erfolg und ausverkauft!



**Eine Premiere bei der sich freiwillig alle als ☐bekloppt☐ bezeichnen.** Das gibt es wahrscheinlich nur einmal: Gestern Abend, am 29. Oktober 2014, feierte ☐Karneval! Wir sind positiv bekloppt☐ im ausverkauften Odeon Kino in der Kölner Südstadt erfolgreich seine offizielle Deutschlandpremiere.

Als Dokumentarfilmer interessiere er sich ja gerade für das, was er nicht so ganz verstehe, erzählte der gebürtige Westfale Claus Wischmann im Anschluß. Ganz bewußt fängt sein Film daher auch erst richtig an, wenn für uns normal Feiernde am Aschermittwoch alles vorbei ist. Für seine Protagonisten ist Karneval das Leben selbst, rund um die Uhr, 365 Tage im Jahr. Der begeisterte Applaus des Publikums für die ☐Mutter der Mariechen☐ Biggi Fahnenschreiber, ☐Dä Knubbelisch vum Klingelpötz☐ (Ralf Knoblich), Kostüm-Experte Helmut Newig, ☐De Zokunf☐ Stefan Dahm, Nachwuchsbüttenredner Tobias Eschweiler und die Kultwirte Margot und Karl Schiesberg vom ☐Weißen Holunder☐ bestätigte an diesem Abend: 100 Prozent Ansteckungsgefahr!

☐Karneval! Wir sind positiv bekloppt☐ startet ab 6. November 2014 im Kino. Im Rahmen von Sondervorführungen werden sich

auch lokale Karnevalsvereine gemeinsam mit dem Film auf die kommende Session einstimmen.

**Alle Kinotermine & Sondervorführungen:**

>>> [www.kinotermine.karneval.wfilm.de](http://www.kinotermine.karneval.wfilm.de)

Aufführungstermine

"KARNEVAL! WIR SIND POSITIV BEKLOPPT"

Städte

06.11.2014-12.11.2014

Bonn (Deutschland) Bonner Kinemathek

06.11.2014-12.11.2014

Kerpen (Deutschland) Capitol Theater

06.11.2014-12.11.2014

Essen (Deutschland) Filmstudio

06.11.2014-12.11.2014

Köln (Deutschland) Filmhauskino

06.11.2014-12.11.2014

Oberhausen (Deutschland) Lichtburg

06.11.2014-12.11.2014

Leverkusen (Deutschland) Scala Kino Opladen

06.11.2014-12.11.2014

Brühl (Deutschland) Zoom Kino

06.11.2014-12.11.2014

Saarbrücken (Deutschland) Filmhaus Saarbrücken

06.11.2014-12.11.2014

Aachen (Deutschland) APOLLO Kino & Bar

06.11.2014

Aachen (Deutschland) APOLLO Kino & Bar SONDERVORFÜHRUNG

in Kooperation mit karnevalinaachen.de und dem FestAusschuss Aachener Karneval e.V. In Anwesenheit der Protagonisten Biggi Fahnenschreiber und Ralf Knoblich sowie Peter Schnitzler, ehemaliger Ballettmeister in Aachen. Beginn: 18.00 Uhr.

06.11.2014-12.11.2014

Ratingen (Deutschland) Kinocenter

06.11.2014-03.12.2014

Salzgitter (Deutschland) Multiplex

06.11.2014- 2.11.2014

Düren (Deutschland) Das Lumen Filmtheater

06.11.2014-12.11.2014

Eschweiler (Deutschland) Primus Kinocenter Eschweiler

09.11.2014

Hürth/Berrenrath (Deutschland) Berli Theater NRW KINOTAG

Kölsches Frühschoppen. Beginn: 11.11 Uhr

09.11.2014

Bonn (Deutschland) Bonner Kinemathek NRW KINOTAG

Beginn: 17.00 Uhr

09.11.2014

Kerpen (Deutschland) Capitol Theater NRW KINOTAG

Beginn: 17.30 Uhr

09.11.2014

Essen (Deutschland) Filmstudio NRW KINOTAG

in Anwesenheit des Regisseurs Claus Wischmann. Beginn: 15.00  
Uhr

09.11.2014

Köln (Deutschland) Odeon NRW KINOTAG

Kölsche Filmmatinee in Anwesenheit von Protagonistin Biggi  
Fahnenschreiber. Moderation: Cornél Wachter. Beginn: 11.30 Uhr

09.11.2014

Mettmann (Deutschland) Weltspiegel Kino Center NRW KINOTAG

Beginn: 17.30 Uhr

09.11.2014

Leverkusen (Deutschland) Scala Kino Opladen NRW KINOTAG

Portagonist Ralf Knoblich alias ‚Dä Knubbelisch vum  
Klingelpötz‘ stimmt mit seiner Büttenrede auf den Film ein.  
Beginn: 15.00 Uhr

09.11.2014

Brühl (Deutschland) Zoom Kino NRW KINOTAG

Portagonist Ralf Knoblich alias ‚Dä Knubbelisch vum  
Klingelpötz‘ stimmt mit seiner Büttenrede auf den Film ein.  
Beginn: 10.00 Uhr

09.11.2014

Aachen (Deutschland) APOLLO Kino & Bar NRW KINOTAG

Beginn: 14.30 Uhr

09.11.2014

Wachtberg (Deutschland) Drehwerk 17/19 NRW KINOTAG

Beginn: 20.30 Uhr

09.11.2014

Ratingen (Deutschland) Kinocenter Ratingen NRW KINOTAG

Beginn: 11.00 Uhr

11.11.2014

Kerpen (Deutschland) Capitol Theater ELFTER ELFTER 2014

Sondervorführung zum Sessionsstart. In Anwesenheit von Protagonist Ralf Knoblich alias ‚Dä Knubbelisch vum Klingelpötz‘. Moderation: Brigitte Glaser (Medienpädagogin).

Beginn: 20.15 Uhr

13.11.2014-19.11.2014

Mettmann (Deutschland) Weltspiegel Kino Center

13.11.2014

Wachtberg (Deutschland) Drehwerk 17/19

13.11.2014

Jülich (Deutschland) KuBa

18.11.2014

Hürth/Berrenrath (Deutschland) Berli Theater SONDERVORFÜHRUNG mit Protagonist Ralf Knoblich. Beginn: 20.00 Uhr

25.11.2014

Hürth/Berrenrath (Deutschland) Berli Theater

30.11.2014

Leverkusen (Deutschland) KINOPOLIS Cineplex Leverkusen SONDERVORFÜHRUNG

zum 25. Sessions-Jubiläum der Tanzgruppe ‚Die Schlebuscher‘. Mit den Protagonisten Biggi Fahnenschreiber und den ‚Schlebuschern‘ der KG Grün-Weiß Schlebusch von 1934.e.V.

Beginn: 11.30 Uhr

07.02.2015-08.02.2015

Hannover (Deutschland) Kino am Raschplatz

14.02.2015-15.02.2015

Hannover (Deutschland) Kino am Raschplatz

**Quelle (Text): W-film/Presseabteilung; (Foto): Dietmar Temps/W-film Distribution**

Mittwoch, 29. Oktober 2014

## **KG Müllemer Junge: Kontinuität bei Vorstandswahl**



**Der frisch wiedergewählte Vorstand der Müllemer Junge von links: Geschäftsführer Heinz-Peter Albrings, Schatzmeister Norbert Beenen, Präsident Siegfried Schaarschmidt und (Mitgliederbetreuer Jens Wegner.**

**Bei der diesjährigen Jahreshauptversammlung** der Karnevals-Gesellschaft Müllemer Junge Alt-Mülheim e.V. von 1951 stand die Wahl des Gesetzlichen Vorstands auf der Tagesordnung. In der gut besuchten Veranstaltung wurde der bisherige Vorstand einstimmig wiedergewählt. Präsident und „Kapitän“ Siegfried Schaarschmidt geht damit in seine vierte Amtszeit begleitet von seinen treuen Weggefährten Heinz-Peter Albrings (Geschäftsführer), Norbert Beenen (Schatzmeister) und Jens Wegner (Mitgliederbetreuer).

Sigfried Schaarschmidt: □Wir sind stolz auf das überwältigende Votum und sehen dies als Verpflichtung gegenüber unseren treuen und engagierten Mitgliedern. In den nächsten Wochen werden wir uns mit der Politik über unser zukünftiges Zuhause unterhalten müssen. Die Müllemer Junge werden in wenigen Wochen ihre Kajüte unter der Mülheimer Brücke aufgeben müssen, da die Brückenrampe in den nächsten fünf bis sechs Jahren komplett neu gebaut wird. Ob eine Rückkehr in diese beliebten Räumlichkeiten möglich ist, steht noch in den Sternen.□

Die Müllemer Junge wollen auch in 2015 wieder hervorragende Sitzungen für Jedermann bieten. Der Kartenvorverkauf läuft blendend. Schwerpunkt wird die Ausweitung des Inklusionsthemas sein. Nachdem bereits 2014 bei HäreOvend und bei der KinderSitzung zirka 150 Behinderte beziehungsweise Benachteiligte mitfeiern durften, wird dies 2015 weitergeführt und am Rosenmontag auf eindrucksvolle Weise weiterentwickelt. Kooperationspartner ist die Cöllnische Stiftung □einfach ein Lächeln schenken□□

**Quelle (Text): Karnevals-Gesellschaft Müllemer Junge Alt-Mülheim e.V. von 1951; (Foto) Erich Rademacher**

*Montag, 27. Oktober 2014*

# SESSIONSERÖFFNUNGSFEIER K.G. ALT-SEVERIN e.V. 1951

mit den Winzern und Winzerinnen von d'r Bottmüll  
Samstag, 8. November 2014, Wolkenburg



Partystimmung und  
Tanz mit DJ Stefan,  
mit im Programm:

**Nippeser  
Dorfmusikanten**

•  
**Willi und Ernst**

•  
**Tanzgruppe  
Winzer und  
Winzerinnen von  
d'r Bottmüll**

•  
**Feuerwehrmann  
Kresse**

•  
**Domhätzjer**

**Samstag, 8. November 2014**, Einlass 19.00 Uhr, Beginn 19.30  
Uhr, Wolkenburg zu Köln, Mauritiussteinweg 59, 50676 Köln,  
Kartenpreis: **30,00 Euro** – Kostüme erwünscht, aber nicht Bedingung!

Karten & weitere Infos: Telefon 0221 - 54 45 09, [karten@altseverin.de](mailto:karten@altseverin.de),  
[www.altseverin.de](http://www.altseverin.de), [facebook.com/KGAltSeverin](https://www.facebook.com/KGAltSeverin), Twitter: @KGAltSeverin,  
sowie an der Abendkasse.

Montag, 27. Oktober 2014

**Nippeser Bürgerwehr startet mit Artur  
Tybussek als neuem Präsidenten in die  
Session**



**Auf der Rennbahn in Köln-Weidenpesch** fand am Montag, 27. Oktober 2014, die Generalversammlung des KKG Nippeser Bürgerwehr von 1903 e.V. statt. Zahlreiche Mitglieder waren der Einladung zur diesjährigen Generalversammlung gefolgt und schon früh waren alle Plätze in belegt. Auf der Tagesordnung standen zunächst die üblichen Punkte: die Gedenkminute für alle Verstorbenen, die Jahresberichte der Wache, des Senats, des Corps à la suite, des Reitercorps, des Geschäftsführers und des Schatzmeisters, der Bericht der Kassenprüfer sowie die Entlastung des Vorstandes erfolgte einstimmig. Vorgestellt wurde an diesem Abend auch Christina Pohl als neue Tanzmarie der Gesellschaft.

Durch den angekündigten Rücktritt des bisherigen Präsidenten Dietmar "Didi" Broicher war der Tagesordnung allerdings kürzlich ein wichtiger Punkt hinzugefügt worden. "Didi" Broicher hatte vor einigen Tagen bekannt gegeben, dass er bei der diesjährigen Jahreshauptversammlung das Amt des Präsidenten niederlegen würde, der Gesellschaft aber als Sitzungsleiter und Organisator des Rosenmontagswagens sowie für andere wichtige Aufgaben weiterhin zur Verfügung stehe. Nach seinen Abschlußworten an die Mitglieder wurde der scheidende Präsident mit einer langen Standing Ovation verabschiedet.

Nach offenen und harmonisch verlaufenen Gesprächen hatte der Vorstand sich einmütig entschlossen, der Mitgliederversammlung Artur Tybussek als neuen Präsidenten vorzuschlagen. Als Jungfrau "Artura" war Artur Tybussek 1993 im Kölner Dreigestirn gemeinsam mit Wicky Junggeburch als Prinz und Karl Petry als Bauer bekannt geworden.

Bei seiner Wahl zum neuen Präsidenten der Nippeser Bürgerwehr wurde Artur Tybussek einstimmig zum Präsidenten gewählt und übernahm die Versammlungsleitung für den restlichen Abend als erste Amtshandlung. Unmittelbar nach Bekanntgabe des Abstimmungsergebnisses war "Didi" Broicher als Erster zur Stelle, um seinem Nachfolger zu gratulieren und ihm alles Gute für seine neue Aufgabe zu wünschen. Vorstand und erweiterter Vorstand führen ihre Arbeit unverändert fort. Bei der nächsten Generalversammlung im Jahr 2015 stehen turnusgemäß Neuwahlen für den gesamten Vorstand auf der Tagesordnung.

Wie KKG-Pressesprecher Erich Ströbel betont, ist die Nippeser Bürgerwehr durch diese interne Veränderung weiterhin sehr gut aufgestellt und kann sich mit ganzer Kraft der Pflege des Brauchtums im Kölner Karneval widmen. Die Mitglieder des Traditionskorps freuen sich nun gemeinsam auf die 112. Session in ihrer Vereinsgeschichte.

**Quelle (Text): KKG Nippeser Bürgerwehr 1903 e.V.; (Foto): Erich Ströbel**

Montag, 27. Oktober 2014

## Kölner Husaren laden zum Obdachlosenessen in die Wolkenburg



**Zum 9. Mal** lädt das Kölner Husaren-Korps von 1972 e. V. am 2. November 2014 zum gemeinsamen Mittagessen mit Obdachlosen und sozial schwachen Mitbürgern in die Wolkenburg zu Köln. Schirmherrin ist Bürgermeisterin Elfi Scho-Antwerpes. 400 bedürftige Gäste kommen in jedem Jahr der Einladung nach. Sie erwartet kostenfrei ein frisch gekochtes Mittagessen, Kaffee und Softgetränke an weiß eingedeckten Tischen im großen Saal. Die Bedienung der Gäste sowie alle Arbeiten rund um die Küche leisten aktive und inaktive Mitglieder des Husaren-Korps

und Freunde des Vereins. Gulasch, Gemüsenudeln und Apfelkompott werden durch das Küchenteam zubereitet. Zum Dessert reichen die Kölner Husaren einen Auftritt mit kölschem PopRock von "Sösterhätz"; möglich gemacht durch die Künstleragentur alaaaf.de.

Die kleinste Korps-Gesellschaft Kölns mit eigenem Damenkorps hat es sich zur Aufgabe gemacht, anderen Menschen, die nicht über entsprechende Mittel verfügen oder vielleicht durch einen Schicksalsschlag vom Weg abgekommen sind, ein wenig Spaß an der Freude und am Leben zu vermitteln.

Helga Grube und Brigitte Kypke sind die Initiatoren seit der ersten Stunde. Beide sind als Damenkorpspräsidentin und Schatzmeisterin im Husaren-Korps verwurzelt.

**Quelle und Grafik: Kölner Husaren-Korps von 1972 e. V.**

Montag, 27. Oktober 2014

**"KölleAlarm" spendet 15.000,00**



**Die Erfolgsgeschichte von "KölleAlarm" geht weiter.** Der Verein, der alljährlich eine Karnevals-Kostümparty für Jugendliche zwischen 12 und 16 Jahren veranstaltet, bei der keinerlei Alkohol ausgeschenkt wird, konnte auch 2014 wieder unzählige karitative Kölner Organisationen finanziell

unterstützen.

Ziel von "KölleAlarm" ist es zum einen, Kinder und Jugendliche für den Karneval zu begeistern und dabei aufzuzeigen, daß eine Karnevalsparty auch ohne Alkohol funktioniert und ein absolutes Highlight ist. Zum zweiten soll aber durch die traditionelle Karnevalsparty am Karnevalsfreitag ein Gewinn erwirtschaftet werden, der dann über das Jahr verteilt in verschiedene Organisationen und Projekte fließt. Dank der zahlreichen Unternehmen und Privatpersonen, die "KölleAlarm" unterstützen, konnten so in den letzten Monaten insgesamt rund 15.000,00 an Spendengeldern verteilt werden. "Das ist ein tolles Ergebnis", freut sich der 1. Vorsitzende, Frank Tinzmann. "Inzwischen ist unsere Karnevalsparty in aller Munde und immer mehr Menschen unterstützen uns. Dadurch ist es uns möglich, viele Pänz in unserer Stadt zu unterstützen, denn auch bei der Verteilung der Spenden stehen natürlich die Kinder im Fokus."

Unter anderem hat "KölleAlarm" dazu beigetragen, daß behinderte Kinder die Möglichkeit hatten, bei Jan von Werth im Rosenmontagszug mitzugehen, rund 300 bedürftige Kinder und Jugendliche konnten zur "KölleAlarm"-Karnevalsparty eingeladen werden, die Drogenhilfe, die auf den Partys präventiv mit den jecken Pänz arbeitet und sie über die Risiken von Drogenkonsum aufklärt, hat einen Methodenkoffer erhalten und auch an die Aktion "Lichtblicke" und die Kölner Klinikclowns hat der Verein gespendet.

Und auch beim Blick in die Zukunft gibt es erfreuliches zu berichten. Auch 2015 werden jecke Pänz wieder die Möglichkeit haben, in geschütztem Rahmen im Hotel Wasserturm eine Karnevalsparty ohne Alkohol zu feiern. Am 13. Februar 2015 steigt die beliebte Party mit Top-Stars wie "cat ballou", "Micky Brühl Band", Knacki Deuser, Tim Toupet oder Norman Langen. Bereits jetzt ist etwa die Hälfte der Karten verkauft und bei einem Eintrittspreis von gerade einmal 7,50 wird die Party auch 2015 wieder ausverkauft sein.

**Quelle und Foto: Medienprofis Köln**

Montag, 27. Oktober 2014

## **Social jeck – kunterbunt vernetzt!**



### **Festkomitee und Deiters präsentieren den neuen Mottoschal**

In der kommenden Session lautet das Motto des Kölner Karnevals "social jeck – kunterbunt vernetzt". Das Motto verdeutlicht die Bedeutung des Kölner Karnevals für das soziale Leben in Köln und nimmt ebenso Bezug auf die zeitgeschichtliche Komponente der immer stärkeren Vernetzung zwischen den Menschen- auf direktem Wege im kölschen Fasteleer und auch mittels multimedialer Angebote.

Den Kölner Karneval kann man nicht alleine feiern. Immer geht es um den sozialen Kontakt zwischen den Menschen, die Gemeinsamkeiten und gleiche Interessen haben – Fastelovend mit allen Sinnen eben. Ein wichtiges Element was zu JEDEM Jecken gehört, ist dabei der original MOTTOSCHAL:

Der Mottoschal der Session 2 015 des Festkomitees Kölner Karneval von 1823 ist ganz getreu dem Motto kunterbunt gestaltet. Der Schal zeigt dabei bunte Symbole, die die Stadt, den Kölner Karneval und die Jecken ausmacht. So findet sich der Dom als Wahrzeichen der Stadt, ein Notenschlüssel für die kölsche Musik und das Herz für die Liebe zur Stadt und zum Karneval. Die Symbole der Pappnase, des Bützmundes, der

Kamelle und der Narrenkappe zeigen zudem klassische karnevalistische Elemente. Als besonderer Clou hat der neue Mottoschal an beiden Enden Druckknöpfe. [Die Idee dabei ist es, daß sich die Menschen entsprechend des Mottos vernetzen]. so Herbert Geiss, Inhaber der Firma Deiters. Für die Pänz gibt es wieder den sehr beliebten Kinder-Mottoschal in kleinerer Ausführung .Der Mottoschal kostet wie im Vorjahr [ 15,00 das Stück, der Pänz-Schal kostet [ 11,00.

[Wir sind sehr froh einen starken Partner, wie die Firma Deiters an unserer Seite zu haben.], so Markus Ritterbach, Präsident des Festkomitees Kölner Karneval von 1823. [Das Ergebnis unserer engen Zusammenarbeit zeigt sich unter anderem auch im Mottoschal, der hervorragend die Idee des Mottos aufgreift. Ich rufe alle Jecken auf sich zum längsten Mottoschal der Welt zu vernetzen!], so Markus Ritterbach weiter.

*Montag, 27. Oktober 2014*

Offizieller Partner  
 Festkomitee  
 Kölner Karneval  
 von 1823

social jeck  
 kunterbunt vernetzt

**DER OFFIZIELLE MOTTOSCHAL  
 SESSION 2015 ERHÄLTlich BEI**

**DEITERS**  
[www.deiters.de](http://www.deiters.de)

Mit dem Kauf des Mottoschals und aller Sessionsprodukt wird das Kulturgut Kölner Karneval direkt unterstützt. Der Karneval bedient eine große Sozialfunktion in der Stadt. Durch die Einnahmen werden jährlich unter anderem die städtischen Streetworker, die sich im Straßenkarneval um Jugendliche kümmern, finanziert. Zudem setzt sich das Festkomitee Kölner Karneval sehr stark für karitative und Inklusionsprojekte ein.

Seit mehreren Jahren wird so sozialen Institutionen und Einrichtungen die Teilnahme im Rosenmontagszug ermöglicht. Erst im letzten Jahr wurde der Bereich entlang des Zugweges für Menschen mit Behinderung ausgeweitet.

Mit der Präsentation des neuen originalen Mottoschals setzt das Festkomitee Kölner Karneval von 1823 die gute Partnerschaft mit der Firma Deiters fort. Deiters ist für das Festkomitee auch ein wichtiger Partner bei der Entwicklung weiterer Artikel: Neben Aufnähern und Bügelbildern in verschiedenen Größen sowie Blinkys, Tattoos und jecken Accessoires wird wieder das Motto-Kostüm (Foto) präsentiert. Der Mottoschal und sämtliche weitere Original Sessions-Artikel können ab sofort in allen Deiters-Filialen und im Handel sowie auch online unter [www.deiters.de](http://www.deiters.de) erworben werden. Zudem können Jecke sämtliche Produkte des Festkomitees im Online-Shop unter [www.festkomitee-shop.de](http://www.festkomitee-shop.de) erhalten.

**Quelle, Foto und Grafik: Deiters Medien/Kommunikation**

*Samstag, 25. Oktober 2014*

**Karneval der Stars – Folge 44**



□social jeck – kunterbunt vernetzt□ lautet das Motto der kommenden Karnevals-Session. Auf die □Karneval der Stars 44□ schafften es in diesem Jahr 21 Titel.

Das Motto löste nach der Verkündung viele Diskussionen aus. Meinten die einen, es sei zu unkölsch und zu modern, entgegenen die Befürworter, dass die Verjüngung im Kölner Karneval dringend erforderlich sei und man sich auch beim Motto dem Zeitgeist anpassen müsse. Auch bei der Musik kann man deutlich eine Entwicklung zu moderneren und am Puls der Zeit produzierten Songs feststellen. Erstmals sind in diesem Jahr die beiden erfolgreichsten, jungen Shooting-Star Bands □Kasalla□ (□Stadt met K□ und □Alle Jläser huh□) und □cat ballou□ (□Die Stääne stonn joot□ und □König□) mit je zwei Titeln vertreten, die in der kommenden Session sicher wieder weit vorne liegen werden. Stark hitverdächtig sind auch jeweils die beiden neuen Songs der arrivierten Bands □Paveier□ (□Uns jeiht et joot□ und □Minsche unserer Stadt□) und □Bläck Fööss□ (□Mem Müllemer Bötche□ und □Dat kann uns keiner

nemme. Letzterer ist eine Komposition der Abba-Legenden Benny Andersson und Björn Ulvaeus). Die "Höhner" schicken ihren WM-Hit "Steh auf. Mach laut!" ins Rennen, der sicherlich auch in den Sälen abräumen wird. Newcomer sind in diesem Jahr "De Imis" zusammen mit Carolin Kebekus, die derzeit in aller Munde ist und auch sehr erfolgreich "Deine Sitzung" moderiert. Mit "Zurück noh Kölle" ist der Band eine sehr schöne Ballade gelungen. Erstmals auch auf der Karneval der Stars, aber bei Leibe keine Newcomer sind "Köster & Hocker", die auf ihre ganz eigene Art und Weise, die Wirtschaft ankurbeln wollen. Mit "Funky Marys", "Domstürmer", Marita Köllner, "Die Cöllner", "De Boore", "Querbeat", Björn Heuser, "Cölln Girls", "Klüngelköpp" und "Räuber" sind weitere große Stars des Kölner Karnevals mit ihren Sessions-Titeln auf dieser CD vertreten.

PAVEMENT Records, Bestell-Nr. 60230 , Album-CD

VÖ: 31. Oktober 2014

*Samstag, 25. Oktober 2014*

**"Medienklaafer": Tagesfahrt zu "De Knunnekes" nach Groenlo**



**Am heutigen 25. Oktober** machten sich morgens sieben Medienklaafer mit ihren Partnern/innen auf den Weg nach

Groenlo in Holland. Dort statteten sie einer eng mit dem Kölner Karneval verbundenen holländischen Karnevalsgesellschaft "De Knunnekes" einen Besuch ab. Dieses wurde von unserem Medienkoordinator Bernd Cordsen initiiert und geplant.

"Wir wurden von Robert Wolterink im City-Lido herzlich willkommen geheißen", so Wilfried Schmitt, Geschäftsführer und Pressesprecher der KKG Blomekörfge, der seine Gesellschaft beim Stammtisch der "Medienklaafer" vertritt.

Zur Begrüßung gab es Kaffee und leckere Achterhoekse Konteklopper. Danach ging es zu einer historischen Dampfsägerei. Hier gab es eine Führung durch das Sägewerk und bei der der Pressesprecherstammtisch Kölner Karnevalsgesellschaft interessante Eindrücke sammelte.

Zurück mit dem Bus ins City-Lido, wo es einen Imbiß (Suppe, Brötchen und leckere holländische Kroketten) auf die "Klaafer" wartete. Dazu ein leckeres frisch gezapftes Grolsch. "Hier begrüßten uns Präsident Rob Stokker und "Vorst" Rob Porskamp von "De Knunnekes", so Wilfried Schmitt weiter.

Im Anschluß fand eine interessante und lustige Führung durch das Städtchen Groenlo statt. Das Wetter spielte mit und sogar die Sonne blinzelte auch mal auf uns herab. Robert Porskamp lud alle noch zum einem Grolsch und typischen holländischen Kräuterschnaps ein, bevor es mit dem Bus zur Besichtigung einer Käsemolkerei ging.

Hier erhielten die Kölner Pressesprecher eine Führung "Vom Gras zum Käse", die sehr interessant war. Danach wurde das frisch erworbenes Wissen mit einem Quiz und Käseproben geprüft. Die Ergebnisse waren sehr unterschiedlich. Der Geschmackstest ließ doch teilweise sehr zu wünschen übrig. Lag es vielleicht am Grolsch ?

Zum Abschluß des Tages ging es noch zu einer kleinen privaten Brauerei und wo die zehn Kölner Jecken das "Prince Frederick Hendrix"-Bier probieren durften.

Danach hieß es von Holland Abschied nehmen und sich uns auf die Heimreise machen. Ein schöner Tag der seinen finalen Abschluß im "Gaffel am Dom" fand.

**Quelle und Foto: Medienklaafer- Pressesprecherstammtisch  
Kölner Karnevalsgesellschaften von 1997**

23.02.2017 - 24.02.2017 ▼